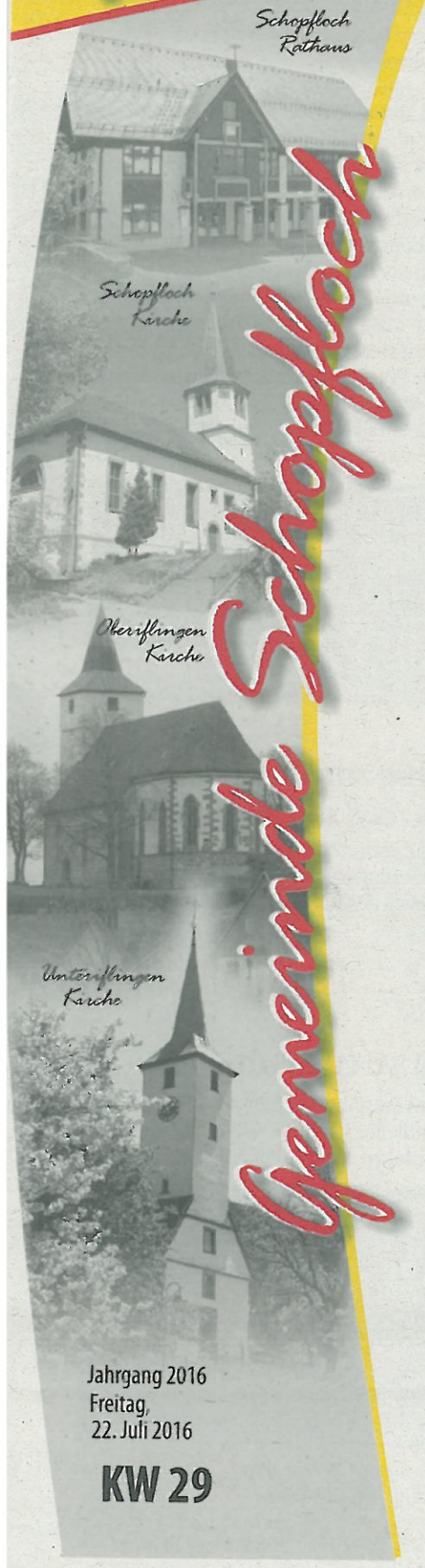
Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger.
Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10.
Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.



Jahrgang 2016
Freitag,
22. Juli 2016

KW 29

Bitte beachten!

In **KW 31** und **KW 32** haben wir **Betriebsferien** und es erscheint kein Mitteilungsblatt.

Primo-Verlag Geiger

Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Schopfloch
Am Sonntag, 24.07.2016
Herr **Rolf Grittmann**,
Am Balmen 14, Schopfloch

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. **Bei akuten Erkrankungen** können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** direkt in die Notfallpraxis kommen.

(Erwachsene)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa, So und an FT 9 – 21 Uhr

(Kinder)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa, So und an FT 9 – 15 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst
112

Allgemeiner Notfalldienst
116117

Kinderärztlicher Notfalldienst (Calw u. Freudenstadt)
0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst
01805 19292-123

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 23.07.2016
Eulen-Apotheke, Baiersbronn-Mitteltal, Tel. 07442 - 2881 oder
Stadt-Apotheke, Horb, Tel. 07451 – 22 15

Sonntag, 24.07.2016
Bühl-Apotheke Schopfloch, Tel. 07443 – 39 55

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie
Dornstetten. Glatten. Schopfloch
Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0

Wir versorgen Sie zu Hause mit erfahrenem Fachpersonal

Unsere Leistungen:

- **Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung:** z.B. Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Spritzen, Wundverbände, Katheterwechsel
- **Grundpflege** z.B. Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen und Zubettgehen, beim Toilettengang
- **Nachbarschaftshilfe** z.B. Wohnungsreinigung, Einkaufen, Wäschepflege, Familienpflege, Betreuung
- **Betreuungsgruppe für Demenzkranke**
- **Palliativpflege, Begleitung Sterbender**
- **Beratung und Schulung zu Hause**

Unser Einsatzgebiet:
Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel: 07441/91750)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	**9 68 02-13**
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	**9 68 02-12**
Handy täglich 6.00 – 20.00 Uhr:		**01 51/17 16 81 41**
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe	Ludwina Bejlharz	**9 68 02-12**
Geschäftsführung:	Carmen Maier	**9 68 02-11**
Verwaltung:	Dagmar Schindler	**9 68 02-14**
Fax:		**9 68 02-15**
E-Mail:		**info@diakonie-schopfloch.de**
Internet:		**www.diakonie-schopfloch.de**

Am Wochenende sind wir unter folgender Nummer telefonisch erreichbar **0 74 43/96 80 20**

Die Nachtrufbereitschaft für Notfälle gewährleisten wir gemeinsam mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler monatlich im Wechsel. Telefon-Nr. **0 74 43/96 80 20**

Amtliche Bekanntmachungen

Neues aus dem Standesamt

Unteriflingen

Sterbefälle

22.06.2016 Brunhilde Pfau
Alter: 87 Jahre

24.06.2016 Marianne Lore Eberhardt geb. Eberhardt
Alter: 81 Jahre

Standesamtliche Trauungen

25.06.2016 Tanja Lucia Schrägle-Heimburger geb. Heimburger und Christian Georg Schrägle

Herzlichen Glückwunsch!

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schopfloch sucht ab 1. September 2016 **mehrere Personen für die Randzeitbetreuung, Pausenaufsicht, Essensausgabe** in der Schule Schopfloch.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Aufsichtsführung/ Betreuung der Schüler und Schülerinnen am frühen Vormittag, zum und nach dem Mittagessen und am Nachmittag. Es handelt sich um stundenweise Beschäftigungsverhältnisse.

Die Vergütung ist frei vereinbart.

Die Stelle eignet sich für Hausfrauen, als auch für rüstige Rentner/ -innen.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Meixner unter Tel. 07443/9603-15 oder h.meixner@schopfloch.de gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 27. Juli 2016 an das Bürgermeisteramt Schopfloch, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch.

Abschlussfeier der Klasse 9

Alle 19 Schüler/-innen der Klasse 9 der Werkrealschule Schopfloch verließen am Freitag die Schule, ihr Abschlusszeugnis und den einen oder anderen Preis in den Armen. Die Trennung von der Schule fiel den Schüler/-innen sichtlich schwer.

Den Preis der Gemeinde Schopfloch für ihr soziales Engagement erhielt Leonie Fehr. Für die größte Verbesserung der schulischen Leistung in Klasse 9 erhielten Larissa Zepezauer und Ronie Alves Nunes aus der Hand von Bürgermeister Klaassen einen Preis.

Eine Belobigung für gute schulische Leistungen erhielten Daniel Fischer und Louis Brünz von Schulleiterin Simone Schuon überreicht.

Das Rahmenprogramm für diesen feierlichen Abschied gestalteten die Schüler/-innen selbst. Zuerst wurden alle 19 Schüler/-innen mit ihren Eigenschaften und Fähigkeiten vorgestellt. In einem Quiz über die vergangenen Jahre in der Schule traten Lehrer, Eltern und Schüler gegeneinander an. Anschließend wettete Daniel Fischer, dass er in der Zeit, in der seine drei Gegner aus dem Publikum eine Seite eines Zauberwürfels farblich richtig sortieren würden, alle Seiten des Zauberwürfels farblich richtig sortieren könne. Seine Gegner scheiterten kläglich. Außerdem hatten die Schüler/-innen eine Poi-Nummer und einen Tanz einstudiert. Klassenlehrer Michael Gerst, Schulleiterin Simone Schuon und Bürgermeister Klaas Klaassen gaben den Schulabgängern Glückwünsche mit auf den Weg. Einig waren sich alle, dass dies eine Klasse mit viel Herz und einem großen Gemeinschaftsgefühl gewesen ist. Die Schüler/-innen selbst bedankten sich bei ihren Eltern sowie dem ganzen Schulteam für die Geduld und Unterstützung. Sie verabschiedeten sich mit einem selbst verfassten Text zu „Schönen Gruß und auf Wiedersehen".

Herzliche Einladung zum Treffen des Arbeitskreises Asyl am 25.7.2016

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zum nächsten Treffen des Arbeitskreises Asyl **am Montag, 25.07.2016, um 19.30 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez.
Klaas Klaassen, Bürgermeister

gez.
Cornelius Kuttler, Pfarrer

Jugendturnier des SV Oberiflingen

Groß war die Beteiligung beim diesjährigen Jugendtunier auf dem Oberiflinger Sportareal. Jugendleiter Dietmar Kübler hatte mit seinen Helfern für einen reibungslosen Ablauf aller Spiele gesorgt.

Nach der Siegerehrung der D-Jugend. Sieger wurde die Mannschaft Oberiflingen II vor der Mannschaft von Dornhan.

Während des Turniers.

Fotos: Ade

Ausbildungsstelle bei der Gemeindeverwaltung Schopfloch September 2017

Bürgernah und dienstleistungsorientiert wird die Gemeinde Schopfloch verwaltet. Wenn Sie in einem der vielfältigen Aufgabenfelder einer Verwaltung einmal arbeiten möchten und die mittlere Reife anstreben, dann bewerben Sie sich um einen Ausbildungsplatz für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

In 2 ½ oder 3 Jahren bekommen Sie einen Einblick in Organisation, Finanzen, Standesamt, Bürgerbüro und vieles mehr.

Ausbildungsbegleitend besuchen Sie den Blockunterricht an der kaufmännischen Berufsschule in Calw. Am Ende der Ausbildung werden Sie in einem drei Monate dauernden Vorbereitungslehrgang an der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg auf die Abschlussprüfung vorbereitet.

Wer an der Ausbildung interessiert ist, sollte nicht zögern. Interessenten können sich jederzeit bei Frau Carina Eberhardt, Tel. 07443/9603-14 erkundigen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Passbild und Zeugniskopien nimmt die Gemeindeverwaltung Schopfloch, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch, bis zum **16. September 2016** entgegen.

Abholen der Schüler/ Kindergartenkinder mit dem Auto

Viele Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto von der Schule/dem Kindergarten abholen, benutzen hierfür die Bushaltestelle in der Hauptstraße und die Bereiche der Bushaltestelle in der Schulstraße.

Wir bitten die Eltern, dies zu unterlassen, da dadurch die Busse behindert werden.

Wer sein Kind mit dem Auto abholt, sollte bitte den oberen Parkplatz in der Laiberstraße oberhalb der Eugen-Hornberger-Halle benutzen.

Die Gemeindeverwaltung

Sommerferienprogramm 2016

- Ergänzung/ Korrektur zum Sommerferienprogramm

Abnahme Sportabzeichen des deutschen olympischen Sportbundes mit gemeinsamen Spaghetti-Essen im Sportheim

Freitag, 2. September 2016

Veranstalter: SV Schopfloch 1932 e. V.

Ansprechpartner: Daniel Butschbach (Tel. 0176 / 340 89 105)

Mathias Zeller (Tel. 07443 / 2863330)

E-Mail: jugend@sv-schopfloch.de

Altersbegrenzung: Ab 6 Jahren

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Treffpunkt: Pfaffenholz Schopfloch – Sportgelände des SV Schopfloch

Uhrzeit:

16:30 Uhr Individuelles Aufwärmen an entsprechenden Stationen

17:00 Uhr Beginn der Abnahme

ca. 18:30 Uhr gemeinsames Spaghetti-Essen

Mitzubringen: geeignete Sportbekleidung und ggf. Duschsachen

Unkostenbeitrag: Für Kinder und Jugendliche ist die Abnahme des Sportabzeichens kostenlos. Für Erwachsene (ab 18 Jahren) entsteht ein Unkostenbeitrag von 4,00 €.

Unkostenbeitrag für Spaghetti im Sportheim: 3,00 €

Hinweis: Der SV Schopfloch bietet in diesem Jahr im Rahmen des Sommerferienprogramms für die gesamte Gemeinde Schopfloch (auch Erwachsene!) die Möglichkeit an, das Sportabzeichen des deutschen olympischen Sportbundes abzulegen. Voraussetzung für alle Teilnehmer ist, dass sie gesund sind. Die Mitgliedschaft im Sportverein ist nicht notwendig. Es werden die Kategorien Ausdauer (z. B. 800-m-Lauf), Kraft (z. B. Weitwurf), Schnelligkeit (z. B. 50-m-Lauf), Koordination (z. B. Weitsprung) geprüft.

Die jahrgangsspezifischen Disziplinen und Erwartungen können unter: http://www.deutsches-sportabzeichen.de/fr/das-sportabzeichen/materialien/im Internet eingesehen werden, wobei aus organisatorischen Gründen nicht alle Disziplinen abgenommen werden können.

Zusätzlich dazu muss der Schwimmnachweis erbracht werden. Der Schwimmnachweis wird an einem separaten Termin im Schwimmbad in Schopfloch abgenommen oder kann zu diesem Termin mitgebracht werden. Termin dazu wird frühzeitig bekannt gegeben.

Viele Krankenkassen fördern den Fitnessorden des deutschen Sports in ihren Bonusprogrammen. Die Teilnahme kann entsprechend vor Ort von uns bestätigt werden.

Weitere Infos bekommen Sie bei den Ansprechpartnern, auf der SVS Homepage www.sv-schopfloch.de oder der Homepage zum Sportabzeichen www.deutsches-sportabzeichen.de direkt.

Anmeldung: bis spätestens 30.08.2016 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Kutschfahrt
Donnerstag, 8. September 2016
Veranstalter: Familie Eisenbeis aus Glatten
Ansprechpartner: Familie Eisenbeis
Tel. 172115
Altersbegrenzung: ab 6 Jahren ohne Begleitperson
Uhrzeit: 17:30 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrhaus Schopfloch
Teilnehmerzahl: 18
Unkostenbeitrag: Kinder 3 € und Erwachsene 4 €
Anmeldung: bis spätestens 05.09.2016 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Im Märchenland
Freitag, 9. September 2016
Veranstalter: SV Oberiflingen
Ansprechpartner: Marion Kübler, Tel. 07446/9524030, und Anja Zeller, Tel. 285715
Altersbegrenzung: 4 – 8 Jahren
Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt: Sportplatz Oberiflingen
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Anmeldung: bis spätestens 06.09.2016 an das Rathaus Schopfloch, Tel. 9603-20

Elektrizität – Da ist nicht nur Spannung drauf!

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

Damit möchten wir Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen. Bitte merken Sei sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!

- Nur Elektrogeräte mit dem VDE- oder GS-Zeichen verwenden! Arbeiten an Elektroleitungen und -geräten sind Sache des Fachmannes.
- Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken. (Denken Sei dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Friteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
- Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
- Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benutzen.
- Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sei darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sei die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
- Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
- Keine Sicherungen flicken.
- Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
- Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
- Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein „Leitungssuchgerät" hilft.

Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike-Strecke finden Sie in der neuen, GPS-geeigneten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/Basel wurde hergestellt.

Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen.

Weitere Informationen: www.naturparkschwarzwald.de

Schankerlaubnis rechtzeitig beantragen

Laut § 3 der Gaststättenverordnung ist der Antrag auf eine Schankerlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes mindestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stengel (Tel.: 9603-0), zu stellen.

Förderung aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist ein Programm des Landes Baden-Württemberg, durch das bestimmte Maßnahmen zur Förderung der Dorfentwicklung unterstützt werden.
Insbesondere sollen Maßnahmen gefördert werden, die zu einer Strukturverbesserung des Ortes in seiner Gesamtheit führen. Besonderes Gewicht hat die Stärkung des Ortskerns.
Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen rationeller Energieeinsatz, Verwendung von erneuerbarer Energie bzw. nachwachsender Rohstoffe oder die Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen zu einem Fördervorrang.

Zuwendungsfähige Maßnahmen

1. Förderungsschwerpunkt „Wohnen":
   Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage, z.B. durch Umnutzung bestehender Gebäude, Schließung von Baulücken, Modernisierung einschließlich Grunderwerb
2. Förderschwerpunkt „Grundversorgung":
   Sicherung der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen
3. Förderschwerpunkt „Arbeiten":
   Entflechtung unverträglicher Gemengenlagen sowie die Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen.
4. Förderschwerpunkt „Gemeinschaftseinrichtungen":
   Einrichtungen zur Förderung des Gemeinschaftslebens.

Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere Fahrzeuge, Maschineninvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte, Mietwohnungen in Neubauvorhaben, der Grunderwerb zwischen Angehörigen i.S. von § 20 Abs. 5 LVwVfG, die Mehrwertsteuer. Im Förderschwerpunkt Wohnen werden die unbaren Eigenleistungen nicht mehr gefördert.

Höhe der Zuwendung:

Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteilsfinanzierung. Sie wird in Form eines Zuschusses oder zinsverbilligten Darlehens der Landeskreditbank Baden-Württemberg – Förderbank (L-Bank) mit gleichem Substitutionswert gewährt.
Zuwendungsfähig sind die durch Rechnungen nachgewiesene Netto-Ausgaben (also ohne Mehrwertsteuer) und bei privat-gewerblichen Vorhaben die aktivierbaren unbaren Eigenleistungen.
Gefördert werden private Maßnahmen:

1. im Förderschwerpunkt „Wohnen" mit 30 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben und je Wohnung (einschließlich Grunderwerb), im Falle der Umnutzung bis zu 40.000 €, im übrigen bis zu 20.000 €.
2. im Förderschwerpunkt „Grundversorgung" mit bis zu 20 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben.

3. im Förderschwerpunkt „Arbeiten" mit bis zu 15 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben für strukturell besonderes bedeutsame Vorhaben, bis zu 10 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben im Übrigen.

Zuwendungen unter 5.000 € werden nicht bewilligt.

Diese Ausführungen sind nicht abschließend. Für Fragen steht Ihnen Herr Meixner, Rathaus Schopfloch (Tel.: 07443/9603-15) gerne zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat
Sitzung vom 14. Juli 2016

Dorfgerechter Ausbau Laiberstraße westlicher Teil

Vergabe der Straßen- und Tiefbauarbeiten

Für die Straßen- und Tiefbauarbeiten, Liefern und Verlegen der Wasserleitung zur Neugestaltung der Laiberstraße, westlicher Abschnitt erfolgte eine öffentliche Ausschreibung. Eingegangen sind 3 Angebote, das günstigste Angebot stellte die Firma Lupold. Die Arbeiten wurden zum Bruttoangebotspreis von 250.907,21 Euro an diese Firma vergeben.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Zimmerplatz", Oberiflingen

Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau eines Wohnhauses an der Grenze von Ober- und Unteriflingen schaffen. Die Angelegenheit wurde im Ortschaftsrat Oberiflingen vorberaten und ein entsprechender Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst.

Auf Frage zur im Grundstück verlaufenden Wasserleitung wurde erläutert, dass diese nicht überbaut werden darf und gegebenenfalls von den Bauwilligen auf deren Kosten verlegt werden muss.

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes als Vorentwurf. Die frühzeitige öffentliche Auslegung und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange findet für die Dauer eines Monats statt.

Bebauungsplan „Kirchsteige – Erweiterung", Schopfloch

Die eingegangenen Stellungnahmen sind zu prüfen und die öffentlichen und privaten Belange sind gerecht gegeneinander und untereinander abzuwägen. Von der Verwaltung wurde noch eine Änderung bei der zulässigen Wandhöhe erläutert, welche sich aber nicht auf die Gebäudehöhe auswirkt.

Der Gemeinderat stimmte den Abwägungsvorschlägen zu, beschloss den Bebauungsplan als Entwurf und es erfolgt nochmals eine Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange für die Dauer eines Monats.

Bebauungsplan „Geh- und Radweg entlang der K 4760, Oberiflingen"

Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau eines Geh- und Radwegeabschnitts entlang der K 4760 am Ortsrand von Oberiflingen schaffen und damit die durchgängige Radwegverbindung zwischen Schopfloch und Oberiflingen ermöglichen.

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des Bebauungsplans als Vorentwurf. Die frühzeitige öffentliche Auslegung und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange findet für die Dauer eines Monats statt.

Gemeinschaftsschule Schopfloch

Raumdurchbrüche

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass ihn der Planer Herr Markus Kugler auf die Raumsituation für die 3. Klassenstufe der Gemeinschaftsschule angesprochen habe. Für die zwei Lernateliers mit Inputraum sollen zwei Klassenzimmer im OG zusammengelegt werden. Die Raumteilung erfolgt parallel zum Flur, wo eine Wand eingezogen werden soll. Die Kosten sollen 40.000 Euro nicht übersteigen. Die Ausführung ist für die Sommerferien geplant.

Nach Aussprache stimmte der Gemeinderat dieser Maßnahme zu.

Wärmedämmung der Mensa bzw. Decke des unteren Pausenhofes (Vogelproblematik)

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass zwischenzeitlich weiter geforscht worden sei mit dem Ergebnis, dass die Decke unter der Mensa nicht so gedämmt worden sei, wie es hätte gemacht werden sollen. Da die Mensa in der kalten Jahreszeit vom Boden her kühl ist, wird eine Dämmung für notwendig angesehen. Damit sollen auch die hier nistenden Vögel verschwinden. Die bisherige Holzdecke wurde bereits vom Bauhof entfernt.

Zur Ausführung liegt ein Angebot als Wärmedämmverbundsystem vor. Alternativ soll eine Lösung mit Holzwolle-Leichtbauplatten geprüft werden. Die Kosten werden bei etwa 20.000 Euro liegen. Die Maßnahme soll möglichst noch im Herbst 2016 erfolgen.

Der Gemeinderat beschloss, die Maßnahme auszuführen.

Unterbringung von Müllcontainern

Bürgermeister Klaassen führte aus, dass die Müllcontainer der Schule derzeit neben dem Mensa-Eingang stehen. Der Planer Herr Markus Kugler habe sich mit der Angelegenheit beschäftigt und verschiedene Lösungen erarbeitet. Nach Beratung im Bauausschuss werde vorgeschlagen, ein kleines Gebäude (ca. 5 x 2,50 Meter) in der Gebäudenische zwischen Rektorat und Treppenhaus zur Unterbringung der Müllcontainer zu erstellen.

Der Vorsitzende berichtete, dass es bezüglich der Ausführung verschiedene Lösungen gebe. In Sichtbeton würde die Einhausung rund 41.000 Euro kosten oder es gebe auch System-Fertigangebote mit Kosten von rund 21.000 bis 23.000 Euro, was aber aus optischen Gründen nicht empfohlen werde. Vom Bauausschuss und von Herrn Markus Kugler werde die Ausführung mit Stahlkonstruktion und großflächiger Plattenverkleidung (rund 30.000 bis 33.000 Euro) empfohlen.

Der Gemeinderat schloss sich diesem Vorschlag an.

Auf Frage zu den aktuellen Schülerzahlen für das neue Schuljahr berichtete Bürgermeister Klaassen, dass aktuell etwa 23 bis 24 Anmeldungen vorliegen.

Beschaffung von Möbeln sowie EDV-Ausstattung für die Gemeinschaftsschule, Vergabe

Zur Fortentwicklung der einzelnen Stufen in der Gemeinschaftsschule werden noch Möbel und EDV-Ausstattung benötigt, diese Mittel wurden im Rahmen der Haushaltsplanung angemeldet und eingestellt.

Für die Möbel wurde wegen der Notwendigkeit der Systemgleichheit ein Angebot bei der bisherigen Lieferfirma eingeholt. Die Kosten liegen bei 19.984 Euro.

Für die Beschaffung von Laptops, Drucker und Notebook-Wagen liege ein Angebot der Firma Köbele über 23.572,71 Euro vor, so Herr Meixner.

Der Beschaffung von Schulmöbeln und der EDV-Ausstattung wie ausgeführt wurde zugestimmt.

Kindergarten „Arche", Schopfloch, Schallschutz

Der Gemeinderat hat der Anbringung von Schallschutz bei Decken im Kindergarten Schopfloch zugestimmt. Der Planer Herr Markus Kugler sollte prüfen, ob das Anbringen von Deckenplatten wie im Mehrzweckgebäude in Unteriflingen sinnvoll sein könnte, was dieser nach Prüfung empfehle. Für diese Ausführung liegt ein Angebot der Firma Schlotterbeck aus dem Kreis Esslingen über 6.829,17 Euro vor. Für die Maßnahme erhält die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 50 %.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe wie vorgeschlagen zu.

Nachfolgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen:

- Anbau Balkon mit Treppe und Geräteschuppen, Flst. 1220, Dettlinger Straße 19, Oberiflingen
- Neubau einer Garage auf Flst. 1180, Schönblickstraße, Oberiflingen

Zu diesem Baugesuch berichtete Herr Meixner, dass Herr Bosch vom Bauamt das Baugesuch im Umfang der Bauvorlagen und auch baurechtlich für genehmigungsfähig halte.

Zwei Baugesuche sind erst nach der Einladung zu dieser Sitzung eingegangen und deshalb auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen. Aus Gründen der Bürgerfreundlichkeit wurden sie aber vorab dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Bedenken an der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens bestanden nicht:

- Neubau einer Montagehalle, Flst. 701/7, Im Herrengarten 8, Oberiflingen
- Neubau Carport und Gartenhütte, Flst. 1405, Glattener Str. 36, Schopfloch

Spende der Firma Kern Haustechnik, Pfalzgrafenweiler

Die Firma Kern, Pfalzgrafenweiler hat der Gemeinde eine Spende in Höhe von 100 Euro frei für einen spendenwürdigen Zweck zugewendet.

Der Gemeinderat zeigte sich erfreut über die Spende und genehmigte deren Annahme. Eine Spendenbescheinigung soll erstellt werden.

EDV, Beschaffung eines Programms für das Gewerberegister

Bekanntgabe einer Eilentscheidung zur Programmierung einer Schnittstelle im Finanzwesen

Herr Meixner führte aus, dass per Gesetz verordnet worden sei, dass die Meldungen bei An-, Um- und Abmeldungen von Gewerbe ab dem 01.01.2017 online erfolgen müssen. Die bisherige Firma könne das vorhandene Modul nicht aufrüsten, weshalb ein Ersatz notwendig werde. Hierfür liege ein Angebot der Firma MoKomm GmbH, Parkstetten über 3.213 Euro vor. Die Altdaten können übernommen werden. Im Rahmen des Softwarepflegevertrages werden monatlich noch Kosten in Höhe von 32,40 Euro anfallen.

Der Beschaffung des Programms für das Gewerberegister wurde zugestimmt.

Bezüglich der Eilentscheidung zur Programmierung einer Schnittstelle im Finanzwesen erläuterte Herr Meixner, dass diese Schnittstelle zum Regisafe wegen der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht umprogrammiert werden müsse. Die bisherige Firma könne dies aber derzeit nicht leisten. Es sei der Verwaltung gelungen, eine andere Firma zu finden, die Kosten betragen rund 8.500 Euro.

Bürgermeister Klaassen gab bekannt, dass er diesen Auftrag im Rahmen einer Eilentscheidung vergeben habe.

Information zur Beschaffung eines neuen Unimogs für den Bauhof

Bürgermeister Klaassen führte aus, dass beim Bauhof die Ersatzbeschaffung eines Unimogs anstehe. Der Bauhof habe sich mit dieser Frage befasst und es seien entsprechende Angebote eingeholt worden. Die Kosten für einen neuen Unimog liegen bei rund 180.000 bis 190.000 Euro mit Aufsatz. Es stelle sich die Frage, welche Richtung hier der Gemeinderat wünsche. Der Bauhof hätte gerne wieder einen Unimog.

Beraten werden sollte auch, ob die Beschaffung noch für den nächsten Winter erfolgen solle. Dann wäre eine Beschlussfassung in der September-Sitzung notwendig. Ein gewisses Risiko würde schon bestehen wegen der Reparaturbedürftigkeit der beiden vorhandenen Unimog, so der Vorsitzende.

Der Gemeinderat sprach sich für die Neubeschaffung eines Unimogs möglichst bis zum nächsten Winter aus. Der Beschluss soll in der September-Sitzung erfolgen.

Umsatzsteueroption

Herr Meixner erläuterte, dass die Kommunen in den meisten Bereichen mit Umsatzsteuer belegt werden sollen. Dies könne ab dem Jahr 2017 oder mit einer Übergangsfrist spätestens ab dem Jahr 2021 erfolgen. Die Verwaltung schlage vor, die Übergangsfrist zu nutzen und einen Antrag auf Hinausschieben der Umsatzsteueroption beim Finanzamt zu stellen. Es sei auch jederzeit möglich, diesen Antrag zu widerrufen.

Der Gemeinderat beschloss dies wie vorgeschlagen.

Pflegemaßnahmen im öffentlichen Bereich durch die Schwarzwaldwerkstatt

Das Angebot für die Pflegemaßnahmen im öffentlichen Bereich wurde fortgeschrieben, die Auftragssumme beläuft sich für dieses Jahr auf 23.843,49 Euro.

Die Maßnahmen sollen wie bisher von der Schwarzwaldwerkstatt ausgeführt werden.

Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg, Fortschreibung Vorrangfläche für Windkraftanlagen im Bereich Brachfeld

Herr Meixner berichtete, dass die Verwaltung im Rahmen der Fortschreibung der Vorrangfläche für Windkraftanlagen im Bereich Brachfeld vom Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg angehört werde. Das Verfahren betreffe die Gemeinde nicht.

Müllecke

Papiertonne

Die nächste Abfuhr der Papiertonne findet am **Montag, 25.07.2016,** statt.

Schopfloch

Fundsache

Anfang Juni wurde vor der Bäckerei Ziegler

- **ein Einkaufskorb,**
- **eine Krücke,**
- **und ein Wanderstock**

gefunden.

Die Eigentümer können die Fundsachen beim Fundbüro, Bürgermeisteramt Schopfloch, abholen oder sich unter der Telefonnummer 07443/9603-16 melden.

Freiwillige Feuerwehr

4. Klasse besucht Feuerwehrabteilung Schopfloch

Am Dienstag, dem 12.07., hat die 4. Klasse der Gemeinschaftsschule Schopfloch die Feuerwehrabteilung in Schopfloch besucht. Zuerst wurde gemeinsam die Feuerwehr vorgestellt. Danach ging es in mehreren Gruppen zu unterschiedlichen Stationen. Es wurde z.b ein Notruf abgesetzt, weiterhin konnte die Kleidung inspiziert werden und natürlich musste das LF8 angeschaut werden. Zum Abschluss folgte das langersehnte Spritzen mit dem C-Schlauch und die gemeinsame Heimfahrt mit dem Feuerwehrauto. Die gesamte Klasse war mit viel Begeisterung dabei.

Gruppenbild

Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten!

stv. Kdt. Uwe Finkbohner

Oberiflingen

Freiwillige Feuerwehr

Voranzeige Hocketse

Die Feuerwehr Abt. Oberiflingen veranstaltet am Wochenende, 30. bis 31.07.2016, ihre traditionelle Hocketse, wozu die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

Wer hierfür einen Kuchen backen möchte, soll sich bitte bei Silvia Gerber melden Tel. 172037.

Im Voraus schon herzlichen Dank.

FFW Abt. Oberiflingen

Ende des amtlichen Teils

Zu verschenken

Ausrangierte Bücher aus der Bücherei der Gemeinde Schopfloch zu verschenken! Kommen Sie doch einfach im Rathaus Schopfloch (Zimmer 5) zu den Öffnungszeiten vorbei.

Von anderen Behörden und Ämtern

Sonstige

Regierungspräsidium Karlsruhe

Zum 1. September 2017 bzw. zum Wintersemester 2017/2018 bietet das Regierungspräsidium Karlsruhe mehrere Ausbildungsplätze/Studienplätze zur/zum

Beamtin/Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst (Verwaltungswirtin/Verwaltungswirt)
(2-jährige Ausbildung, Ausbildungsort Karlsruhe, Bewerbungsschluss: 15.09.2016)

Straßenwärter/in
(3-jährige Ausbildung, Ausbildungsort Karlsruhe, Bewerbungsschluss: 31.10.2016)

Bachelor of Engineering, Bauwesen - Projektmanagement, Vertiefung öffentliches Bauen
(im Rahmen des 3-jährigen Studiums an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach mit den Praxisphasen an den Ausbildungsorten Karlsruhe/Buchen/Freudenstadt/Heidelberg, Bewerbungsschluss: 31.10.2016) an. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Claussen (Tel.-Nr. 0721/926-3677 / E-Mail: Ausbildung@rpk.bwl.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser Online-Bewerbungsportal. Nähere Informationen hierzu sowie zu den einzelnen Ausbildungsberufen finden Sie im Internet unter der Adresse www.rp-karlsruhe.de unter der Rubrik „Service"/Ausbildungsplätze

Schulnachrichten

Gemeinschaftsschule Schopfloch

Besuch bei der Schopflocher Feuerwehr

Am Dienstag, dem 12. Juli 2016, besuchte die Klasse 4b die Freiwillige Feuerwehr Schopfloch. Der Kommandant, Herr Bauer, begrüßte die Kinder freundlich und beantwortete ihre vielen Fragen. Auch übten sie, wie man einen Notruf richtig absetzt. In Gruppen aufgeteilt, zeigte und erklärte der Feuerwehrmann Herr Blötscher den Schülern das Feuerwehrauto, das schon 30 Jahre alt ist. Sogar die Pressluftflaschen der Atemschutzgeräte durften die Kinder aufsetzen. Der stellvertretende Kommandant Herr Finkbohner stellte die Feuerwehrkleidung vor und die Kinder durften die volle Ausrüstung anziehen. Herr Bauer rief bei der Leitzentrale an, um den Kindern zu zeigen, wie sich der Notrufalarm anhört.